

Sitzungsniederschrift

01. Sitzung des Werkausschusses am Dienstag, 06.02.2024 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Christoph Hammer	CSU	
----------------------	-----	--

Mitglieder:

Stefan Klein	Bündnis 90/Die Grünen	
Dr. Matthias Lammel	Freie Wähler Dinkelsbühl	
Dieter Meyer	CSU	
Heinrich Piott	Wählergruppe Land	
Florian Zech	CSU	

2. Stellvertreter

Paul Beitzer	SPD	
--------------	-----	--

Abwesend:

Mitglieder:

Ulrike Fees	SPD	entschuldigt
-------------	-----	--------------

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über keine weiteren Tagesordnungspunkte beraten.

- | | | |
|----|---|--------------|
| 1. | Auswirkung der bundeshaushaltlichen Änderungen bezüglich unserer Tarifpreise Strom und Gas 2024 | SWD/004/2024 |
| 2. | Beratung über den Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke sowie den 5-jährigen Finanzplan 2023-2027 | SWD/003/2024 |
| 3. | Neuberechnung der Verrechnungssätze der Monteure und Azubi | SWD/002/2024 |
| 4. | Vergabe Kabelbedarf 2024 | SWD/001/2024 |

Verschiedenes

Genehmigung der Niederschrift

Vorlage zur Sitzung des

Werkausschusses

am

06.02.2024

Vorlagennummer:

SWD/004/2024

Berichtersteller:

Fensterer, Steffen

Betreff:

Auswirkung der bundeshaushaltlichen Änderungen
bezüglich unserer Tarifpreise Strom und Gas 2024

Sachverhaltsdarstellung:

Die Bundesregierung hatte ursprünglich geplant zur Stabilisierung der Übertragungsnetzentgelte im Strom für das Jahr 2024 einen Zuschuss von 5,5 Milliarden Euro aus dem Wirtschaftsstaabilisierungsfonds (WSF) zu gewähren. So sollten die Entgelte gedrückt und Privathaushalte sowie Unternehmen entlastet werden. Aufgrund der geänderten haushaltsrechtlichen Lage nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Klima- und Transformationsfonds (KTF) wurde diese Regelung jedoch nicht umgesetzt. Dies führte dazu, dass die vorgelagerten Netzbetreiber (z.B. N-ERGIE, Bayernwerk, TenneT) ihre Netzentgelte uns gegenüber noch einmal zu den im Oktober veröffentlichten Werten angehoben haben.

In unserem Fall betrug die Erhöhung der Strom-Netzentgelte (für Tarifikunden) 0,32 Cent/kWh und allgemein wurde die §19 StromNEV-Umlage um 0,23 Cent/kWh erhöht. Diese Änderungen wurden uns am 20.12.2023 bzw. 22.12.2023 bekannt gegeben. Unsere endgültigen Netzentgelte für Strom haben wir dann auch rechtzeitig zum 31.12.2023 mit den aktualisierten Sätzen veröffentlicht. Die vorläufigen Netzentgelte und Umlagen flossen in unsere Kalkulation für die Stromtarife ein. Diese mussten wir am 17.11.2023 veröffentlichen damit sie ab dem 01.01.2024 gültig sind. Die Erhöhung der Netzentgelte und der §19-Umlage ist in diesen vorläufigen Tarifen natürlich nicht enthalten. Eine Anpassung unserer Tarifpreise wäre frühestens im April wieder möglich.

Aufgrund der aktuellen Marktlage empfehlen wir keine Preisänderungen zur Anpassung der Tarifpreise 2024 vorzunehmen. Dadurch wird es höchstwahrscheinlich im Jahr 2024 zu einer Minderung der Deckungsbeiträge in Höhe von ca. 95.000 € kommen.

Im Gasvertrieb ergibt sich durch die unvorhersehbare Anpassung des CO₂-Preises 2024 aufgrund der Auswirkungen der Verfassungswidrigkeit des Haushalts eine ähnliche Situation. Dadurch wurde der von uns kalkulierte CO₂-Preis nach der Veröffentlichung unserer Tarifpreise um 0,09 Cent/kWh erhöht. Auch hier empfehlen wir die Tarifpreise 2024 nicht anzupassen. Dies führt 2024 zu einer höchstwahrscheinlichen Minderung des Deckungsbeitrags um ca. 35.000 €. Eine Anpassung unserer Tarifpreise wäre auch im Gas frühestens im April möglich.

Falls sich im Laufe des Jahres noch einmal Gründe ergeben sollten, die Anpassungen der Preise 2024 mit sich bringen, würden wir die oben genannten Änderungen in der Neukalkulation berücksichtigen.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Mit dem Vorgehen der Stadtwerke besteht Einvernehmen.

01. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20240206/Ö1

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Mit dem Vorgehen der Stadtwerke besteht Einvernehmen.

Dinkelsbühl, den 06.02.2024
Werkausschuss

**Vorlage zur Sitzung des
am**

Werkausschusses

06.02.2024

Vorlagennummer:

SWD/003/2024

Berichterstatter:

Fensterer, Steffen

Betreff:

Beratung über den Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke sowie den 5-jährigen Finanzplan 2023-2027

Sachverhaltsdarstellung:

Der Wirtschaftsplan 2024 sowie der fünfjährige Finanzplan der Stadtwerke werden nach den Richtlinien der Eigenbetriebsverordnung vorgelegt.

Die im Vermögensplan eingestellten Beträge für erneuerbare Energien können als Einlage für die SWD PLUS GmbH & Co. KG bzw. SWD PLUS Verwaltungs GmbH verwendet werden. Selbiges Vorgehen bei den weiteren Finanzanlagen/Beteiligungen zu ihren jeweiligen Gesellschaften.

Anlage

Wirtschaftsplan

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan dient zur Kenntnis. Er wird in der vorgelegten Fassung in den Haushaltsplan der Stadt integriert und mit diesem beschlossen.

Es besteht Einverständnis, dass die eingestellten Beträge im Vermögensplan für erneuerbare Energien usw. als Einlage in die SWD PLUS GmbH & Co. KG bzw. SWD PLUS Verwaltungs GmbH bzw. GGD fließen werden.

01. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20240206/Ö2

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan dient zur Kenntnis. Er wird in der vorgelegten Fassung in den Haushaltsplan der Stadt integriert und mit diesem beschlossen.

Es besteht Einverständnis, dass die eingestellten Beträge im Vermögensplan für erneuerbare Energien usw. als Einlage in die SWD PLUS GmbH & Co. KG bzw. SWD PLUS Verwaltungs GmbH bzw. GGD fließen werden.

Dinkelsbühl, den 06.02.2024

Werkausschuss

**Vorlage zur Sitzung des
am**

Werkausschusses

06.02.2024

Vorlagennummer:

SWD/002/2024

Berichtersteller:

Fensterer, Steffen

Betreff:

Neuberechnung der Verrechnungssätze der Monteure
und Azubi

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stundenverrechnungssätze wurden letztmals zum 01.01.2021 angepasst.

Durch die Lohnerhöhung und die allgemein gestiegenen Kosten ist eine Angleichung des derzeit gültigen Verrechnungssatzes notwendig.

Der Lohn- und Gehaltsaufwand der Monteure setzt sich wie folgt zusammen:

Monteure:

Ø Bruttolohn	28,90 €
+ Lohngebundene Kosten in % vom Tariflohn (bezogen auf die Produktivität)	
Arbeitgeberanteile, Berufsgenossenschaft, Zusatzversorgung, Beihilfe Urlaubsgeld, Sonderzahlungen, LFZ	21,68 €

Azubi:

1. LJ	28,00 €
2. LJ	33,50 €
3. LJ	40,50 €
4. LJ	46,00 €

Zwischensumme	50,58 €
Aufschlag für unproduktive Löhne Gehälter, allgemeine Geschäftskosten	15,17 €
Gesamtkosten pro Stunde	65,75 €

Anlage

Beschluss vom 16.11.2020

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Verrechnungssatz der Monteure wird ab 01.01.2024 auf 66,00 € festgesetzt.
Die Verrechnungssätze der Azubis werden wie folgt festgesetzt:

1. LJ 28,00 €	3. LJ 40,50 €
2. LJ 33,50 €	4. LJ 46,00 €

01. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20240206/Ö3

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Verrechnungssatz der Monteure wird ab 01.01.2024 auf 66,00 € festgesetzt.
Die Verrechnungssätze der Azubis werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---------------|---------------|
| 3. LJ 28,00 € | 3. LJ 40,50 € |
| 4. LJ 33,50 € | 4. LJ 46,00 € |

Dinkelsbühl, den 06.02.2024
Werkausschuss

Vorlage zur Sitzung des Werkausschusses
am 06.02.2024
Vorlagennummer: SWD/001/2024

Berichterstatter: Karl, Andreas
Betreff: Vergabe Kabelbedarf 2024
Sachverhaltsdarstellung:

Für die Baustellen 2024 wurden die benötigten Kabelmengen ermittelt und ausgeschrieben.
Folgendes Ausschreibungsergebnis (netto) liegt uns vor:

Bayka, Roth	361.509,30 €
Firma 2	363.751,32 €
Firma 3	366.260,89 €
Firma 4	373.630,10 €
Firma 5	385.459,19 €

Vorschlag zum Beschluss:

Der Auftrag in Höhe von 361.509,30 € wird an die Firma Bayka, Roth vergeben.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Auftrag in Höhe von 361.509,30 € wird an die Firma Bayka, Roth vergeben.

01. Sitzung des Werkausschusses Beschlussnummer: WA/20240206/Ö4
Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Auftrag in Höhe von 361.509,30 € wird an die Firma Bayka, Roth vergeben.

Dinkelsbühl, den 06.02.2024
Werkausschuss

Die Werkleitung informiert:

1. Jahresabrechnungen 2023 sind an die Kunden versendet worden.

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.11.2023 hat zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Steffen Fensterer
Schriftführer/in

Wirtschaftsplan

2024

der
Stadtwerke Dinkelsbühl

Strom * Gas * Wasser * Wärme * Bäder * ÖPNV

- I. Bericht
- II. Erfolgsplan mit Erfolgsübersicht 2024
- III. Vermögensplan 2024
- IV. Fünfjähriger Finanzplan 2023 - 2027

I. Bericht

Dieser Wirtschaftsplan wurde nach den Vorschriften der neuen EBV erstellt. Der gemäß § 13 EBV erstellte Wirtschaftsplan besteht aus:

- a) dem Erfolgsplan u. d. Erfolgsübersicht (§ 14 EBV)
- b) dem Vermögensplan (§ 15 EBV)
- c) dem fünfjährigen Finanzplan (§ 17 EBV)

Anmerkung zur Kreditaufnahme sh. Seite 7 / III. / 7.

Um mögliche Zuschüsse aus dem KtF und KfW-Programm Erneuerbare Energien sowie Wärmeprojekte beanspruchen zu können, wird eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.000.000€ eingestellt.

Evtl. kurzfristige Überbrückungskredite wegen evtl. Liquiditätsengpäss in Folge von Verzögerungen bei Zuschuss- bzw. Förderungsauszahlungen, werden bei Bedarf aufgenommen. Die Mittel aus der Förderung RZWAs werden höchstwahrscheinlich im Laufe des Jahr 2024 ausgezahlt. Dies kann mit einem Kommunalenkredit überbrückt werden.

Erfolgsplan

Er enthält in Form einer Erfolgsrechnung und einer Erfolgsübersicht, die nach Anlage 4, Formblatt 4 EBV, bzw. Anlage 5, Formblatt 5 EBV gegliedert sind, alle voraussehbaren Aufwendungen und Erträge.

Es wurde für das Jahr 2024 folgendes veranschlagt:

Erträge lt. Erfolgsplan 2024	29.587.800
Aufwendungen lt. Erfolgsplan 2024	29.586.750
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag 2024	1.050

Stromerzeugung

Im Jahr 2023 wurden folgende Mengen Strom selbst erzeugt:

PV-Anlage Stadtwerke	93.436 kWh
BHKW Hallenbad	255.172 kWh
Notstromaggregat Hochbehälter	4 kWh
Notstromaggregat Stadtwerke	261 kWh
Gesamt	348.873 kWh (2022 =200.232)

Stromversorgung

Bei unseren Industriekunden gab es keine größeren Produktionserweiterungen im Jahr 2023, so dass wir im Wirtschaftsplan 2024 von einer leicht gesunkenen Netzaufgabe von 73,5 Mio. kWh ausgehen.

Der Stromverkauf an unsere Sondervertrags- und Tarifkunden einschließlich der Abgabe in fremde Netze ist für das Jahr 2024 mit 36 Mio. kWh veranschlagt.

Gasversorgung

Der Gasabsatz 2023 ist gegenüber 2022 gestiegen. Für das Wirtschaftsjahr 2024 wird ein Gasabsatz von ca. 77 Mio. kWh angenommen.

Wasserversorgung

Die Wasserabgabe hat sich 2023 mit ca. 750 Tcbm gegenüber 2022 (728 Tcbm incl. Eigenverbrauch) leicht erhöht. Im Jahr 2024 wird mit einer Abgabe von ca. 797.000 cbm gerechnet.

Der Anstieg in 2023 lässt sich durch einen sehr warmen Sommer, sowie durch das Wiederstattfinden einer Großveranstaltung erklären.

Wärmeversorgung

Für 2024 ist ein Wärmeverkauf von ca. 11 Mio. kWh geplant.

Bäder

Beim Hallenbad wurde für 2024 mit einem Eintrittskartenverkauf von insgesamt 20.125 Stück kalkuliert (WP 2023 17.455). Dies entspricht einer Besucherzahl von ca. 27.701 (ohne Schüler) (WP 2023 26.151).

Für den Saunabereich wurde ein Eintrittskartenverkauf von 24.500 Stück veranschlagt (WP 2023 20.180).

Hallenbadbetrieb	WP 2024	WP 2023
Einzelkarten Erwachsene	8.500	8.100
Jahreskarten Erwachsene	25	10
Jahreskarten Familien	20	5
Einzelkarten Jugendliche	5.500	5.500
Jahreskarten Jugendliche	0	0
Einzelkarten § 3 Abs. 3	4.000	2.400
Jahreskarten § 3 Abs. 3	15	10
Familienkarten	1.500	1.100
Jahreskarten Rentner	15	10
Wertkarte / Gutschein	150	120
Wassergymnastik	400	200
Gesamt	20.125	17.455

Saunabetrieb	WP 2024	WP 2023
Tageskarte	24.000	20.000
Wertkarte/Gutschein	500	180
Gesamt	24.500	20.180

Im Wörnitzfreibad wird mit ca. 15.000 Besuchern gerechnet.
Im Jahr 2023 waren es 15.227 Besucher, im Vorjahr 14.481.

Der Verlustausgleich ist bei der Kapitaleinlage der Stadt für die Bäder im Jahr 2024 berücksichtigt

ÖPNV

Laut Betriebssatzung sind die Stadtwerke ab 1996 für den öffentlichen Personennahverkehr zuständig. Es wird 2024 mit einem Fahrgastaufkommen incl. Schülerbeförderung von insgesamt 170.000 Personen gerechnet.

	Erfolgsplan 2024 €	Erfolgsplan 2023 €	Erfolgsrechnung 2022 €
1. Umsatzerlöse			
Umsatzerlöse Strom	16.423.500	20.900.000	14.731.093
Umsatzerlöse Gas	5.925.000	9.300.000	5.120.217
Umsatzerlöse Energiesteuer	983.000	950.000	1.056.009
Umsatzerlöse Wasser	2.754.600	2.650.000	1.877.794
Umsatzerlöse Nebengeschäfte	475.000	520.000	492.532
Umsatzerlöse Wärme	1.608.700	1.400.000	745.634
Umsatzerlöse Bäder	482.000	400.000	426.964
Umsatzerlöse ÖPNV	140.000	135.000	129.120
Umsatzerlöse Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	15.151
Umsatzerlöse Straßenbeleuchtung (UH+Mat.)	320.000	330.000	334.038
Umsatzerlöse Sonstige	211.000	150.000	62.913
2. Andere Aktivierte Eigenleistungen	215.000	380.000	316.562
3. Sonstige betriebl. Erträge	10.000	6.000	34.799
4. Finanzerträge	40.000	10.000	4.200
5. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	16.870.950	25.528.186	13.452.792
b) Fremdleistungen	4.249.100	3.900.000	4.187.394
6. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	3.334.900	2.810.000	2.575.070
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorg. und Unterstützung	932.200	796.000	726.845
7. Abschreibungen:			
auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.500.000	1.400.000	1.453.614
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Entschädigungen	30.000	35.000	23.679
b) Mieten	50.000	52.000	46.775
c) Gebühren, Abgaben, Beiträge	192.000	160.000	188.306
d) Versicherungen	39.000	38.000	36.307
e) Bürobedarf, Drucksachen	21.000	25.000	20.539
f) Postkosten, Fracht, Fernspreckgebühren	55.000	80.000	53.359
g) Reisespesen, Werbekosten	37.000	35.000	36.044
h) Verwaltungskosten Stadt, Spenden	230.000	210.000	209.570
i) Dienst-/Fremdleistungen	495.500	520.000	448.036
j) Sonstige Aufwendungen	34.000	25.000	10.613
k) Konzessionsabgabe	520.000	550.000	522.882
l) Energiesteuer	983.000	950.000	1.079.433
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	2.000	5.229
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.200	1.000	104.616
11. Ergebnis nach Steuern	<u>9.950</u>	<u>13.814</u>	<u>165.923</u>
12. Sonstige Steuern	8.900	8.600	8.561
Jahresüberschuss + / Jahresfehlbetrag -	1.050	5.214	157.363
Nachrichtlich			
Behandlung des Jahresgewinnes			
a) zur Einstellung in Rücklagen	1.050		

	Erfolgsplan 2024 €	Stromver- sorgung €	Gasver- sorgung €	Wasserver- sorgung €	Wärmever- sorgung €	Bäder €	ÖPNV €	Beleuchtung €
1. Umsatzerlöse								
Umsatzerlöse Strom	16.423.500	16.423.500	0	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse Gas	5.925.000	0	5.925.000	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse Energiesteuer	983.000	738.000	245.000	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse Wasser	2.754.600	0	0	2.754.600	0	0	0	0
Umsatzerlöse Nebengeschäfte	475.000	250.000	20.000	145.000	5.000	55.000	0	0
Umsatzerlöse Wärme	1.608.700	0	0	0	1.608.700	0	0	0
Umsatzerlöse Bäder	482.000	0	0	0	0	482.000	0	0
Umsatzerlöse ÖPNV	140.000	0	0	0	0	0	140.000	0
Umsatzerlöse Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0	0
Umsatzerlöse Straßenbeleuchtung (UH+Mat.)	320.000	0	0	0	0	0	0	320.000
Umsatzerlöse Sonstige	211.000	204.000	0	3.000	0	4.000	0	0
<i>Innenumsatz</i>	<i>515.000</i>	<i>315.000</i>	<i>106.500</i>	<i>33.500</i>	<i>60.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
2. Andere Aktivierte Eigenleistungen	215.000	150.000	10.000	31.500	23.500	0	0	0
3. Sonstige betriebl. Erträge	10.000	5.800	2.100	1.700	100	200	100	0
4. Finanzerträge	40.000	24.400	8.400	6.800	400	0	0	0
5. Materialaufwand:								
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	16.870.950	11.181.450	3.989.000	170.500	1.299.500	130.000	500	100.000
b) Fremdleistungen	4.249.100	2.666.600	496.000	800.000	40.000	100.000	96.500	50.000
c) <i>Bezug von Betriebszweigen</i>	<i>515.000</i>	<i>85.000</i>	<i>17.000</i>	<i>104.000</i>	<i>63.000</i>	<i>245.500</i>	<i>500</i>	<i>0</i>
6. Personalaufwand:								
a) Löhne und Gehälter	3.334.900	1.370.100	477.500	683.000	66.800	642.800	13.400	81.300
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorg. und Unterstützung	932.200	383.000	133.500	190.900	18.600	179.700	3.700	22.800
7. Abschreibungen: auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.500.000	525.000	251.000	276.000	206.300	229.000	3.500	9.200
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen								
a) Entschädigungen	30.000	0	0	30.000	0	0	0	0
b) Mieten	50.000	32.000	4.400	6.600	200	6.600	200	0
c) Gebühren, Abgaben, Beiträge	192.000	75.000	26.600	16.600	1.300	66.800	900	4.800
d) Versicherungen	39.000	17.800	3.900	7.100	2.600	7.500	100	0
e) Bürobedarf, Drucksachen	21.000	11.500	3.900	3.200	200	1.700	500	0
f) Postkosten, Fracht, Fernspreckgebühren	55.000	33.000	11.000	9.000	500	1.000	500	0
g) Reisespesen, Werbekosten	37.000	16.000	5.000	10.000	200	5.600	200	0
h) Verwaltungskosten Stadt, Spenden	230.000	133.400	48.300	39.100	2.300	4.600	2.300	0
i) Dienst-/Fremdleistungen	495.500	250.000	150.000	75.000	5.000	10.000	5.100	400
j) Sonstige Aufwendungen	34.000	14.000	7.000	2.000	2.000	8.000	500	500
k) Konzessionsabgabe	520.000	330.000	30.000	160.000	0	0	0	0
l) Energiesteuer	983.000	738.000	245.000	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.200	72.200	121.200	114.000	-3.100	-318.300	3.400	14.800
11. Ergebnis nach Steuern	9.950	176.650	296.700	279.100	-7.700	-779.300	8.300	36.200
12. Sonstige Steuern	8.900	4.100	1.400	1.700	1.300	300	100	0
Jahresüberschuss + / Jahresfehlbetrag -	1.050	172.550	295.300	277.400	-9.000	-779.600	8.200	36.200

III. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 gem. § 15 EBV

Einnahmen = Mittelherkunft				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Einnahmen des Wirtschaftsjahres	Erläuterungen	
1.	Zuführung zum Stammkapital	1.050	Betriebsergebnis	
2.	Einlagen der Stadt (Liquiditätszuschuss Bäder) Gemeinsame Anlagen	890.000	Verlustausgleich	
3.	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.500.000		
4.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Ertragszuschüssen (Auflösung)	350.000	Zuschuss Entnahme	700.000 350.000
5.	Kapitalzuschüsse	100.000		
6.	Vermögensumschichtung	758.950	Lieferanten/Bank	
7.	Kredite a) von der Gemeinde b) von Dritten	2.400.000 1.000.000		
		7.000.000		

Da die Auszahlung der RZWAS-Förderung wahrscheinlich erst im Laufe des Jahres 2024 stattfindet kann es zu Liquiditätsengpässen In diesen Fall wird evtl. ein Überbrückungskredit in der entsprechenden Höhe aufgenommen.

Ausgaben = Mittelverwendung

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgabe des Wirtschaftsjahres	Erläuterungen
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
	für Stromversorgung	4.050.000	
	für Gasversorgung	265.000	
	für Wasserversorgung	370.000	
	für Wärmeversorgung	935.000	
	für Bäder	620.000	
	ÖPNV	10.000	
	für gem. Anlagen	740.000	
	für Straßenbeleuchtung	10.000	
2.	Tilgung von Krediten	0	
	Tilgung von Krediten (kurzfristige)		
	Gesamt	7.000.000	

Schuldenstand langfristige Darlehen

<u>Stand 01.01.2024</u>	<u>Darlehensaufnahme</u>	<u>Tilgung</u>	<u>Stand 31.12.2024</u>
0	1.000.000	0	1.000.000

Erläuterungen der Investitionen zum Vermögensplan 2024

1. E-Werk

Erneuerbare Energien

PV Anlagen auf SWD Gebäuden	100.000,00 €
-----------------------------	--------------

Trafostationen

Trafostation Am Brühl	150.000,00 €
Zutrittskontrolle	20.000,00 €
Trafostation Bechhofenerstraße	50.000,00 €
Verstärkung Trafostationen wegen Erneuerbaren Energien	50.000,00 €
Trafostation Tiny House	80.000,00 €
Erweiterung Übergabestation	250.000,00 €

Netzkabel 20 KV

Netzverstärkung EE	700.000,00 €
Bechhofenstraße	50.000,00 €

Netzkabel 0,4 KV

Baugebiet Sinbronn	50.000,00 €
Baugebiet Neustädtlein	50.000,00 €
Stadtgebiet	300.000,00 €
Trafostation Bechhofenerstr.	100.000,00 €
Tiny-Haussiedlung Larriederstraße	100.000,00 €
Netzüberwachung NSP	80.000,00 €

Steuerkabel

Stadtgebiet	200.000,00 €
Baugebiet Neustädtlein	50.000,00 €

FW Technik	50.000,00 €
-------------------	-------------

Leitwarte	100.000,00 €
------------------	--------------

Netzschutz	25.000,00 €
-------------------	-------------

Rundsteueranlage	25.000,00 €
-------------------------	-------------

Planarchiv	20.000,00 €
-------------------	-------------

Zähler + Zählerfernauslesung	65.000,00 €
-------------------------------------	-------------

Fuhrpark	30.000,00 €
-----------------	-------------

Gabelstapler	30.000,00 €
---------------------	-------------

Messgeräte/Werkzeug	25.000,00 €
----------------------------	-------------

Finanzanlagen/Beteiligungen

Einlage GGD	700.000,00 €
Einlage SWD PLUS E-Ladesäulen	45.000,00 €
Einlage SWD PLUS Erneuerbare Energien Projekte	555.000,00 €

4.050.000,00 €

2. Gas

Stadtgebiet allgm Ortsnetzerweiterung	25.000,00 €
Hausanschlüsse	20.000,00 €
Zähler/Regler	50.000,00 €
Neubau Reglerstation/Planungskosten Scherzer	155.000,00 €
Planwesen	5.000,00 €
KFZ/ Werkzeug	10.000,00 €
	265.000,00 €

3. Wasserwerk

Baugebiet Neustädtlein	30.000,00 €
Baugebiet Sinbronn	50.000,00 €
Tiny-House Siedlung	100.000,00 €
Radweg Waldeck	50.000,00 €
Zähler	20.000,00 €
Planwesen	10.000,00 €
KFZ	30.000,00 €
Rohrnetzberechnung	50.000,00 €
Messgeräte/ Werkzeug	30.000,00 €
	370.000,00 €

4. Wärmeversorgung

Planungskosten	100.000,00 €
Ellwangerstraße	600.000,00 €
HA Gaisfeld	125.000,00 €
Heizwerk	50.000,00 €
Ortsnetz	50.000,00 €
Zähler	10.000,00 €
	935.000,00 €

5. Bäder

Entlandung Freibad	500.000,00 €
Dampfbad Sauna	80.000,00 €
Allgemein	20.000,00 €
BHKW Planungskosten	20.000,00 €
	620.000,00 €

6. ÖPNV

Haltestellen/Wartehäuschen	10.000,00 €

7. Gemeinsame Anlagen

Ausbau Dachgeschoß	380.000,00 €
Brandschutzmaßnahmen Altgebäude	110.000,00 €
EDV Technik + Kaufm. Abteilung / Telefon/Leitwarte	250.000,00 €
	740.000,00 €

8. Straßenbeleuchtung

Allgemein	10.000,00 €
	10.000,00 €

Zusammenstellung Investitionen

E-Werk	4.050.000,00 €
Gas	265.000,00 €
Wasserwerk	370.000,00 €
Wärmeversorgung	935.000,00 €
Bäder	620.000,00 €
ÖPNV	10.000,00 €
Gemeinsame Anlagen	740.000,00 €
Straßenbeleuchtung	10.000,00 €
	7.000.000,00 €

IV. Finanzplanung der Stadtwerke Dinkelsbühl für 2023 - 2027

Strom * Gas * Wasser * Wärme * Bäder * ÖPNV

gemäß § 17, Abs. 1 EBV

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
1	Netzübernahmen Stadtteile	0	0	0	0	0
2	Erneuerbare Energien / neue Gesellschaft	600	1.400	400	1.000	1.300
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = ----					
	2026 = ----					
	2027 = ----					
3	Umspannung - Umformung	200	600	150	150	150
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Trafostation					
	2026 = Trafostation					
	2027 = Trafostation					
4	Leitungsnetz u. Hausanschluss	1.909	1.430	500	300	300
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = MSKN/NSKN/ST					
	2026 = MSKN/NSKN/ST					
	2027 = MSKN/NSKN/ST					
5	Erdschlusserf. mit Fernwirkanlage	100	300	80	80	80
6	Messeinrichtungen - konventionell	85	65	60	60	60
	Messeinrichtungen - mME					
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Neue Zähler					
	2026 = Neue Zähler					
	2027 = Neue Zähler					
7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	55	255	270	70	70
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2026 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2027 = Werkzeuge - Fuhrpark					
Stromversorgung gesamt		2.949	4.050	1.460	1.660	1.960

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Gasversorgung						
Kauf und Investitionen in Summe						
8	Reglerstationen	500	155	40	40	40
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Trafostation					
	2026 = Trafostation					
	2027 = Trafostation					
9	Leitungsnetz u. Hausanschluss	40	45	40	40	40
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Leitungsnetz					
	2026 = Leitungsnetz					
	2027 = Leitungsnetz					
10	Messeinrichtungen	50	50	20	20	20
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Neue Zähler					
	2026 = Neue Zähler					
	2027 = Neue Zähler					
11	Betriebs- und Geschäftsausstattung	65	15	30	30	30
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2026 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2027 = Werkzeuge - Fuhrpark					
Gasversorgung gesamt		655	265	130	130	130

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Wasserversorgung						
12	Betriebseinrichtung Wassergewinnung und Bezug	0	0	25	25	25
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Wassergewinnung					
	2026 = Wassergewinnung					
	2027 = Wassergewinnung					
13	Speicheranlage - Aufbereitung	50	0	50	50	50
14	Leitungsnetz und Hausanschlüsse	325	280	250	250	250
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Leitungsnetz					
	2026 = Leitungsnetz					
	2027 = Leitungsnetz					
15	Messeinrichtungen	20	20	10	10	10
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Neue Zähler					
	2026 = Neue Zähler					
	2027 = Neue Zähler					
16	Betriebs- und Geschäftsausstattung	70	70	40	40	40
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2026 = Werkzeuge - Fuhrpark					
	2027 = Werkzeuge - Fuhrpark					
Wasserversorgung gesamt		465	370	375	375	375
Wärmeversorgung						
17	Hackschnitzelanlage	70	50	1.000	500	500
18	Steuerungen	0	0	20	20	20
19	Leitungsnetz und Hausanschlüsse Dinkelsbühl/Waldeck	350	875	50	50	50
20	Messeinrichtungen	10	10	5	5	5
21	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	10	10	10
	2023 = Wirtschaftsplan					
	2024 = Wirtschaftsplan					
	2025 = Wärmeversorgung					
	2026 = Wärmeversorgung					
	2027 = Wärmeversorgung					
Wärmeversorgung gesamt		430	935	1.085	585	585

A Ausgaben = Mittelverwendung		Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben				
Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Bäder Hallenbad/Freibad						
22	Sanierung/Umgestaltung Bäder	170	580	200	200	200
23	Betriebs- und Geschäftsausstatt.	20	40	20	20	20
Bäder gesamt		190	620	220	220	220
	2023 =	Wirtschaftsplan				
	2024 =	Wirtschaftsplan				
	2025 =	Bäder HB/FB				
	2026 =	Bäder HB/FB				
	2027 =	Bäder HB/FB				
24	ÖPNV	10	10	10	10	10
	2023 =	Wirtschaftsplan				
	2024 =	Wirtschaftsplan				
	2025 =	Pauschal				
	2026 =	Pauschal				
	2027 =	Pauschal				
25	Gemeinsame Anlagen	740	740	300	300	300
	2023 =	Wirtschaftsplan				
	2024 =	Wirtschaftsplan				
	2025 =	Betriebs-Anlagen GA				
	2026 =	Betriebs-Anlagen GA				
	2027 =	Betriebs-Anlagen GA				
26	Straßenbeleuchtung	20	10	10	10	10

A Ausgaben = Mittelverwendung		Zusammenfassung				
Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Gesamtaufstellung Investitionen						
	Stromversorgung	2.949	4.050	1.460	1.660	1.960
	Gasversorgung	655	265	130	130	130
	Wasserversorgung	465	370	375	375	375
	Wärmeversorgung	430	935	1.085	585	585
	Bäder	190	620	220	220	220
	ÖPNV	10	10	10	10	10
	Gemeinsame Anlagen	740	740	300	300	300
	Straßenbeleuchtung	20	10	10	10	10
	Investitionen gesamt	5.459	7.000	3.590	3.290	3.590
27	Tilgung Darlehen	0	0	0	0	0
28	Tilgung kurzfr. Darlehen/ao. Tilgung	0	0	0	0	0
29	Mittelbedarf gesamt	5.459	7.000	3.590	3.290	3.590

A Einnahmen = Mittelherkunft		Übersicht über die Entwicklung der Deckungsmittel				
Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
1	Jahresüberschuss + Jahresfehlbetrag --	5	1	30	30	30
2	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
3	Zuschüsse Nutzungsberechtigung abzügl. Entnahmen aus Ertragszuschüssen	275	350	250	250	250
4	Kapitalzuschüsse (Auszahlung Förderungen)	0	100	0	0	0
5	Einlagen der Stadt (Liquiditätszuschüsse Bäder, RZWAS)	750	890	900	950	950
6	Rückflüsse aus gew. Darlehen	0	0	0	0	0
7	Vermögensumschichtung	129	759	-90	-440	-140
8	Kredite					
	a) von Gemeinden	2.400	2.400	0	0	0
	b) von Dritten	500	1.000	1.000	1.000	1.000
Mittelherkunft		5.459	7.000	3.590	3.290	3.590

**Finanzplan der Stadtwerke Dinkelsbühl
gemäß § 17, Abs. 1 EBV 2023 - 2027**

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt auswirken						
Nr.	Bezeichnung	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
1.	Einnahmen					
1.1	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung (Liquiditätszuschuß Bäder + EK verstärkende Einlagen)	750	990	900	950	950
1.2	Verwaltungskostenbeiträge	0	0	0	0	0
1.3	Darlehen der Stadt	2.400	2.400	0	0	0
	Summe	3.150	3.390	900	950	950
2.	Ausgaben					
2.1	Gewinnabführung	0	0	0	0	0
2.2	Konzessionsabgabe	550	520	550	550	550
2.3	Verwaltungskostenbeiträge	180	230	230	230	230
2.4	Tilgung Darlehen	0	2.400	0	0	0
	Summe	730	3.150	780	780	780

Vorlage zur Sitzung des
am

Werkausschusses
16.11.2020

Vorlagennummer:

SWD/033/2020

Berichterstatter:

Fensterer, Steffen

Betreff:

Neuberechnung der Verrechnungssätze der Monteure
und Azubi

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stundenverrechnungssätze wurden letztmals zum 01.05.2018 angepasst.

Durch die Lohnerhöhung und die allgemein gestiegenen Kosten ist eine Angleichung des derzeit gültigen Verrechnungssatzes notwendig.

Der Lohn- und Gehaltsaufwand der Monteure setzt sich wie folgt zusammen:

Monteure:

Ø Bruttolohn	26,56 €
+ Lohngebundene Kosten in % vom Tariflohn (bezogen auf die Produktivität)	
Arbeitgeberanteile, Berufsgenossenschaft, Zusatzversorgung, Beihilfe Urlaubsgeld, Sonderzahlungen, LFZ	19,92 €
Zwischensumme	46,48 €
Aufschlag für unproduktive Löhne Gehälter, allgemeine Geschäftskosten	13,94 €
Gesamtkosten pro Stunde	60,42 €

Azubi:

1. LJ	26,00 €
2. LJ	31,00 €
3. LJ	37,50 €
4. LJ	42,50 €

Anlage

Beschluss vom 24.04.2018

Vorschlag zum Beschluss:

Der Verrechnungssatz der Monteure wird ab 01.01.2021 auf 61,00 € festgesetzt.
Die Verrechnungssätze der Azubis werden wie folgt festgesetzt:

1. LJ 26,00 €	3. LJ 37,50 €
2. LJ 31,00 €	4. LJ 42,50 €

05. Sitzung des Werkausschusses

Beschlusnummer: WA/20201116/Ö5

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Der Verrechnungssatz der Monteure wird ab 01.01.2021 auf 61,00 € festgesetzt.
Die Verrechnungssätze der Azubis werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---------------|---------------|
| 3. LJ 26,00 € | 3. LJ 37,50 € |
| 4. LJ 31,00 € | 4. LJ 42,50 € |

Dinkelsbühl, den 16.11.2020
Werkausschuss

